MITTEILUNGSBLATT

Lohkirchen | Oberbergkirchen | Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen | Schönberg | Zangberg

Ausgabe 328 http://www.oberbergkirchen.de **März 2009**

25. VG-WANDERPOKALSCHIEßEN VOM 17. BIS 21. MÄRZ 2009

Die Schützenvereine aus der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen treffen sich auch heuer wieder, um den von Nikolaus Asenbeck gestifteten Wanderpokal zu gewinnen. Das diesjährige VG-Schießen wird von den Johannesschützen Aspertsham ausgerichtet. Die Wettkämpfe finden im Gasthaus Lauerer in Aspertsham zu folgenden Schießzeiten statt:

Dienstag,	17. März	Johannesschützen Aspertsham	ab 18.00 Uhr
Mittwoch,	18. März	Almenrausch und Edelweiß Oberbergkirchen	ab 18.00 Uhr
Donnerstag,	19. März	Edelweiß Bayerntreu Zangberg	ab 18.00 Uhr
Freitag,	20. März	Eichenlaubschützen Lohkirchen	ab 18.00 Uhr
Samstag,	21. März	Nachschießen von 10.00 bis 12.00 Uhr	
		Siegerehrung und Pokalverleihung mit Preisverteilung ab 20.00 Uhr	

Teilnahmeberechtigt sind alle Schützinnen und Schützen innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen. Zahlreiche, teils wertvolle Preise werden bereitgestellt und den besten Schützen übergeben. Für die Schützen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, steht ein Schießbock zur Verfügung.

Die Vorstandschaft der Johannesschützen Aspertsham freut sich auf zahlreiche Beteiligung und wünscht einen fairen, sportlichen und reibungslosen Wettkampf und Gut Schuss!

AUS DEM STANDESAMT

Sterbefälle

Alois Huber, Asenreuth 1, Schönberg;

FAMILIENPASS FÜR 2009

Den Familienpass für 2009 können Sie ab jetzt in der Verwaltungsgemeinschaft oder deren Mitgliedsgemeinden zu den gewohnten Öffnungszeiten erhalten.

Der Familienpass kostet 2,50 Euro und ist gültig bis Ende 2009. Er gilt für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre (Sonderkonditionen für Familien ergeben sich bei einzelnen Gutscheinen aus deren jeweiligem Angebot). Die Gutscheine gelten jeweils nur einmal und nur für den Besitzer oder die Besitzerin des Familienpasses.

Öffnungszeiten	Tel./Fax:	Geschäftsstelle/Anlaufstellen:		Bürgermeister-Sprechstunden:
Oberbergkirchen	08637/9884-0	Mo. - Fr.	08.00 - 12.00 Uhr	Do. 15.00 - 18.00 Uhr
Telefax-Nr.	08637/9884-10	Do. auch	14.00 - 18.00 Uhr	
Lohkirchen	08637/213	Di.	16.00 - 18.00 Uhr	Di. + Do. 16.30 - 18.00 Uhr
Schönberg	08637/256	Mi.	16.00 - 18.00 Uhr	Mi. 17.00 - 18.30 Uhr
Zangberg	08636/291	Mo.	16.00 - 18.00 Uhr	Mo. 17.00 - 18.00 Uhr

EUROPAWAHL AM 7. JUNI 2009

Am Sonntag, den 7. Juni 2009 findet die **Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments** aus der Bundesrepublik Deutschland statt. Wahlberechtigt sind Deutsche im Sinne des Art. 116 Abs. 1 GG und alle Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft (Unionsbürger), die

1. das 18. Lebensjahr vollendet haben,
2. seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland oder in den übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten,
3. weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedsstaat der Europäischen Gemeinschaft, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, vom aktiven Wahlrecht zum Europäischen Parlament ausgeschlossen sind,
4. in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen sind (von Amts wegen ins Wählerverzeichnis eingetragen sind alle Deutschen im Sinne des Art. 116 Abs. 1 GG). **Die Eintragung der übrigen Unionsbürger erfolgt nur auf Antrag, es sei denn, die Bürger haben bereits für die beiden vorherigen Europawahlen einen Antrag gestellt. Die Unionsbürger wurden seitens der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen diesbezüglich bereits angeschrieben. *Der Antrag muss vollständig ausgefüllt und unterschrieben spätestens am 17. Mai 2009 bei der VG Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen eingegangen sein.* Anträge, die später eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.** Sollten Sie als Unionsbürger keinen Antrag erhalten haben, dann wenden Sie sich bitte an unsere Frau Mai unter Telefon 08637/9884-21. Sie steht Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

ELSTER-FORMULAR-CD ERHÄLTLICH

Die CD's mit den Elster-Formularen (Elektronische Steuererklärung) sind bei der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen sowie in den Anlaufstellen der Mitgliedsgemeinden zu den jeweiligen Öffnungszeiten erhältlich. Auch Werbematerial (Kugelschreiber, Handystraps) liegen zur Verteilung auf.

Zudem weisen wir darauf hin, dass das neue Elster-Formular 2008/2009 zur Erstellung einer elektronischen Steuererklärung für die gängigen Windows-Betriebssysteme (Windows 2000, XP und Vista) kostenlos im Internet unter www.elsterformular.de zum Herunterladen zur Verfügung steht.

SOMMERZEIT – UMSTELLUNG DER UHREN NICHT VERGESSEN

In der Nacht vom 28. auf 29. März wird die Uhr wieder von der Winterzeit auf die Sommerzeit umgestellt. Das heißt, die Uhr wird um eine Stunde von 2.00 Uhr auf 3.00 Uhr vorgestellt!

Das Landratsamt informiert: GRUNDSÄTZLICHE BESTIMMUNGEN ZUM VERLÄNGERUNGSANTRAG DER KLASSEN C UND CE

Da immer wieder Unsicherheiten bezüglich der Verlängerungen der Führerscheinklassen C und CE auftreten, weist das Landratsamt Mühldorf a. Inn auf Folgendes hin:

Grundsätzlich sollten Sie Ihren Antrag mindestens 1 Monat vor Fristablauf beim Landratsamt einreichen, damit eine **rechtzeitige Aushändigung** des neuen Führerscheins **vor Ablauf der Gültigkeit des alten Führerscheins** erfolgen kann. Das Ablaufdatum finden Sie auf der Rückseite des Kartenführerscheins bei Nr. 11. Bei Inhabern eines „rosa" oder „grauen" Führerscheins, d. h., wenn die Fahrerlaubnis der Klasse 2 (alt) vor dem 01.01.1999 erworben wurde, läuft die Frist mit dem 50. Lebensjahr ab. Sollten Sie ein Fahrzeug der entsprechenden Klasse nach Fristablauf und ohne Verlängerung führen, wäre dies ein Fahren ohne Fahrerlaubnis.

Wird Ihr Führerschein nicht vor Fristablauf ausgehändigt bzw. abgeholt (unabhängig von der Antragstellung), so muss das Dokument neu erteilt werden und es gelten bezüglich der Sehwerte strengere Anforderungen. Außerdem gehen die Besitzstände der entsprechenden Klassen verloren. Das bedeutet, dass das alte Erteilungsdatum (z. B. 01.03.1979) nicht mehr im Führerschein ersichtlich ist. Es wird das Datum der neuen Erteilung, also der Tag der Abholung Ihres neuen Führerscheins, eingetragen. Zugleich **fällt** die Schlüsselzahl „172" (Klasse C, gültig auch für Kraftfahrzeuge der Klasse D, jedoch ohne Fahrgäste) **weg**, d. h. Sie können keine Überführungsfahrten mehr durchführen. Es können lediglich Fahrten zur Überprüfung des technischen Zustandes des Fahrzeugs, nach erneuter Erteilung, gemacht werden.

Für den Fall, dass Ihr **Antrag rechtzeitig bei uns eingegangen** ist, aber die Aushändigung des Führerscheins nicht vor Fristablauf erfolgen kann, haben Sie die Möglichkeit, für eine Mehrgebühr von 8,70 € eine Ausnahmegenehmigung zu erhalten. Ihr Besitzstand wird mit dieser Genehmigung gewahrt und Sie können sofort weiterfahren. Sie ist allerdings nur im Inland gültig und es muss ein gültiger Personalausweis oder Pass mitgeführt werden.

Holen Sie Ihren Führerschein erst nach Fristablauf ab, müssen wir auf Ihre Kosten einen neuen Führerschein bestellen. ***Um unnötigen Ärger sowie unnötige Kosten zu vermeiden ist es wichtig, dass Sie Ihren Führerschein VOR F R I S T A B L A U F abholen!!***

Auch bei verspäteter Antragstellung können Sie sich eine Ausnahmegenehmigung ausstellen lassen, damit Sie weiterfahren können. Sind Ihre Lkw-Klassen abgelaufen, kann unter Umständen die theoretische und praktische Prüfung verlangt werden.

Weitere Infos erhalten Sie beim Landratsamt Mühldorf a. Inn, Führerscheinstelle.

„Ratatouille“ und „Die rote Zora“

Das **Kinderkino** der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen öffnet im März zweimal, wie immer um 15 Uhr, in der Grundschule Oberbergkirchen seine Pforten. Der Eintritt beträgt 1,00 Euro.

Am **Mittwoch, den 4. März 2009** wird der Film "**Ratatouille**" (empfohlen für Kinder ab 6 Jahren, Dauer 110 Minuten) präsentiert.

„Die kleine Landratte Remy will sich nicht mit ihrem Schicksal abfinden, immer nur Abfall zu essen. Ihre Geschmackssinne sind so ausgeprägt, dass er sich gar nichts anderes vorstellen kann, als in die Fußstapfen des legendären Meisterkochs Gusteau zu treten. Immerhin lautet dessen Motto: „Jeder kann kochen“. Auf Umwegen kann Remy in Paris mithilfe des ziemlich talentfreien Tellerwäschers Linguine sein Können unter Beweis stellen. Wären da nicht der misstrauische Chefkoch Skinner, der ihn immer wieder zu entdecken droht, die resolute Colette, in die sich Linguine verliebt, und schließlich Linguine selbst, der den Wert dieser Freundschaft erst spät erkennt.…“

Am **Mittwoch, den 25. März 2009** wird der Film „**Die rote Zora**“ (empfohlen ab 8 Jahren, freigegeben ab 6 Jahren, Dauer 99 Minuten) vorgeführt.

„An der kroatischen Küste in den 1930er Jahren: Die Mutter des 12-jährigen Branko stirbt. Auf der Suche nach seinem Vater trifft Branko auf ein geheimnisvolles Mädchen, das die Obrigkeit eines Städtchens ein ums andere Mal an der Nase herumführt: Die rote Zora ist Anführerin einer Bande von Waisenkindern, die dem Bürgermeister und dem örtlichen Fischgroßhändler ein Dorn im Auge sind. Einzig der alte Fischer Gorian zeigt Verständnis für Zora und ihre Jungs. Als der Fischgroßhändler den Fischer zwingen will, sein kleines Geschäft zu verkaufen, schlägt sich die Bande auf die Seite des alten Mannes und beginnt den Kampf gegen die Mächtigen der Stadt …“

Das Landratsamt informiert: HORNISSEN- UND WESPENBERATER-NETZ IM LANDKREIS

Im Frühjahr 2009 soll im Landkreis Mühldorf a. Inn ein Beraternetzwerk für Wespen und Hornissen entstehen.

Ziel dieses Netzwerkes wird es sein, den Bürgerinnen und Bürgern, die Angst vor den „Summern mit Stachel“ zu nehmen und bei eventuellen Problemen gemeinsam Lösungen zu finden. Es ist vor allem Aufklärungsarbeit zu leisten, da hartnäckige Gerüchte wie „drei Hornissenstiche töten einen Menschen, sieben ein Pferd“ immer noch weit verbreitet sind. Tatsächlich ist ein Hornissenstich mit einem von Wespe oder Biene vergleichbar und gegebenenfalls auch nicht anders zu behandeln.

Wer sich mit der Thematik „Wespen und Hornissen“ auseinandersetzt, wird auf viele Überraschungen treffen und die Hautflügler in einem ganz anderen Licht betrachten.

Das Landratsamt Mühldorf a. Inn bietet zu diesem Thema am **7. März 2009** einen Kurs für Interessierte an. Dieser findet von 9 Uhr bis ca. 14 Uhr im großen Sitzungssaal (Zi.Nr. 350) des Landratsamtes Mühldorf a. Inn statt.

Dozent ist Herr Karl Lipp aus Neuötting, der das Wespen- und Hornissenberaternetz im Landkreis Altötting erfolgreich auf die Beine gestellt hat und dort auch selbst als Berater und Nestumsiedler tätig ist. In dieser Fortbildungsveranstaltung wird er seine langjährige Erfahrung als Wespenheger und -berater sowie fachliche Informationen an die Kursteilnehmer weitergeben.

Die Teilnahme ist kostenfrei und verpflichtet nicht, als Berater/in ehrenamtlich tätig zu werden. Interessierte werden gebeten, sich bis zum 3. März im Landratsamt Mühldorf a. Inn bei Frau Juliane Luber, Zimmer 264, Tel. 08631/699-318, persönlich oder telefonisch anzumelden. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen.

RENTENSPRECHTAGE 2009

Die **Landesversicherungsanstalt Oberbayern und die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte** halten an den **Montagen,**

– 23. März – 27. April – 25. Mai -

in der Zeit von **9.00 - 12.00** Uhr und von **13.00 - 15.30** Uhr im **Rathaus in Mühldorf a. Inn**, Stadtplatz 21, den Sprechtag für Versicherte und Rentner beider Versicherungsträger ab. Bei diesen Sprechtagen ist die Möglichkeit gegeben, sich kostenlos Rat und Auskunft über etwaige Zweifelsfragen einzuholen sowie Versicherungsunterlagen überprüfen zu lassen.

Bitte **melden** Sie sich hierzu baldmöglichst persönlich oder telefonisch im Landratsamt Mühldorf a. Inn, unter der **Telefon-Nr. 08631/699-343** an. Bei der **Anmeldung** ist auch immer die **Versicherungsnummer anzugeben**.

Zu den **Sprechtagen** bitten wir Sie, Ihre **Versicherungsunterlagen sowie Ihren Personalausweis oder Reisepass mitzubringen.**

Die **Landesversicherungsanstalt Oberbayern und die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte** halten auch in **Waldkraiburg** ihre Rentensprechtage an den **Montagen,**

– 16. März – 20. April – 18. Mai -

in der Zeit von **9.00 - 12.00** Uhr und von **13.00 - 15.30** Uhr ab. Bitte melden Sie sich baldmöglichst persönlich oder telefonisch in der Stadtverwaltung Waldkraiburg, unter der **Telefon-Nr. 08638/959209** an.

Das LRA informiert:

SPERRMÜLLABFUHR 2009

Die **nächste** Sperrmüllabfuhr findet am **25./26./27. März 2009** statt. Wenn Sie noch Sperrmüll zu entsorgen haben, muss Ihr Sperrmüllscheck, den sie in der Geschäftsstelle der VG, den Anlaufstellen der Gemeinden und natürlich im Landratsamt erhalten können, **bis 9. März 2009, 10 Uhr**, dem Landratsamt vorliegen.

Gemeinde

LOHkirchen

http://www.lohkirchen.de

Bürgerversammlung

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am Mittwoch**, den 18.03.2009** im Gasthaus Eder in Habersam ab 20 Uhr statt. Alle interessierten Gemeindeangehörigen sind dazu recht herzlich eingeladen.
Bürgermeister Sedlmeier wird zunächst einen Rechenschaftsbericht über das Jahr 2008 geben. Im Anschluss daran wird er auf aktuelle Themen der Gemeinde Lohkirchen eingehen. Und schließlich hat jeder Gemeindebürger die Möglichkeit, seine Meinung zu sagen bzw. Kritik, Anregungen, Wünsche aber auch Lob vorzutragen.
Vor der Bürgerversammlung können auch in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Anträge über zu behandelnde Tagesordnungspunkte eingereicht werden.

80. GEBURTSTAG VON JOHANN BONDL

Seinen 80. Geburtstag konnte Johann Bondl aus Wotting im Februar feiern. Zu seinem Ehrentag erschienen auch die beiden Bürgermeister Konrad Sedlmeier und Siegfried Schick, um dem Jubilar ihre Aufwartung zu machen und die besten Glück- und Segenswünsche der Gemeinde sowie ein kleines Präsent zu überbringen.

Anmeldung im Kindergarten

Die Kindergartenanmeldung in Lohkirchen
für das **Kindergartenjahr 2009/2010** findet am

Donnerstag, 12. März
und
Montag, 16. März

statt. Nach telefonischer Terminabsprache unter der Telefonnummer 08637/406 können die Kinder an diesen Tagen ab 8.30 Uhr angemeldet werden. Zur Anmeldung ist bitte auch das Untersuchungsheft mit den eingetragenen Vorsorgeuntersuchungen mitzubringen. Bitte melden Sie auch die Kinder an, die während des Kindergartenjahres aufgenommen werden sollen. Für etwaige Rückfragen stehen wir gerne unter der o. g. Telefonnummer zur Verfügung.

EHRUNG DES GARTENBAUVEREINS

Der Vorsitzende des Vereins für Gartenbau und Landespflege Lohkirchen, Gärtnermeister Hans Reichl, zeigte sich bei der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Spirkl in Hinkerding sehr stolz über den starken Zulauf, den der Verein in den letzten Jahren verzeichnen durfte.

An Veronika Bachleitner aus Pira überreichte der Vorsitzende als 100. Mitglied einen Topf mit Frühlingsblumen.

Als Schwerpunkt seiner Aufgabe bezeichnete er die Vermeidung einer „Überalterung des Vereins“ durch eine gute Kinder- und Jugendarbeit, die dem Nachwuchs das Wissen über die Abläufe in der Natur nahe bringt, das Arbeiten im Garten schmackhaft machen soll und somit eine kulturelle Aufgabe darstellt. In diesem Zusammenhang stellte er den Versammelten mit Josefine Putz aus Ascholzing die zukünftige Jugendbeauftragte für den Verein vor.

Bürgermeister Konrad Sedlmeier lobte den Gartenbauverein und dessen Vorstandschaft wegen der vielfältigen Aktivitäten.

Der Kassenbericht von Johanna Koller zeigte einen Ausgleich zwischen Einnahmen und Ausgaben von je ca. 3.800 Euro, wobei die Mitgliedsbeiträge, der Verkauf der Hauswurzen und der Erlös des Gartenfestes die Kasse am stärksten füllten. Josefine Obermaier legte als Schriftführerin einen umfangreichen und bunt gemischten Tätigkeitsbericht vor.

Einen ausführlichen Überblick über die Pflanzen und Tiere des Jahres 2009 zeigte der Vorsitzende in anschaulichen Bildern.

Die Anlage eines Hochbeetes im kommenden Frühjahr soll0 als Informationsveranstaltung dessen Aufbau in allen Einzelheiten zeigen, der Termin wird noch bekannt gegeben. Interessenten, die dieses Beet in ihrem Garten erstellen lassen möchten, können sich beim Vorstand melden.

Sein Dank galt allen Mitgliedern für ihre Mithilfe bei den Projekten, bevor es an die traditionelle Verlosung der Blumenstöcke und Sämereien ging.

(Bericht und Foto: Edith Dillkofer)

Gemeinde

Oberbergkirchen

http://www.oberbergkirchen.de

Bürgerversammlung

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am Mittwoch**, den 25.03.2009** im Gasthaus Ottenloher in Irl ab 20 Uhr statt. Alle interessierten Gemeindeangehörigen sind dazu recht herzlich eingeladen.

Bürgermeister Hausperger wird zunächst einen Rechenschaftsbericht über das Jahr 2008 geben. Im Anschluss daran wird er auf aktuelle Themen der Gemeinde Oberbergkirchen eingehen. Und schließlich hat jeder Gemeindebürger die Möglichkeit, seine Meinung zu sagen bzw. Kritik, Anregungen, Wünsche aber auch Lob vorzutragen.

Vor der Bürgerversammlung können auch in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Anträge über zu behandelnde Tagesordnungspunkte eingereicht werden.

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 26.01.2009

Bauanträge;

Der Errichtung eines Anbaus an die bestehende Maschinenhalle mit Fahrsilo in Erlham 4, Flur-Nrn. 2063 und 1939, Gemarkung Irl wurde ebenso zugestimmt wie dem Teilabbruch einer Scheune und Neubau eines Jungviehstalles in Wolfhaming 1, Flur-Nr. 768, Gemarkung Oberbergkirchen. Auch dem Bauantrag zum Neubau einer Doppelgarage auf der Flur-Nr. 908/3, Unterthalham 6, Gemarkung Irl und dem Bauantrag über den Umbau des bestehenden Stockschützenheimes mit Anbauten, auf den Flur-Nrn. 86 und 86/3, Ziegelberg 10, Gemarkung Oberbergkirchen erteilte der Gemeinderat sein Einvernehmen.

Ergebnis der Jahresrechnung 2008

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2008 sieht wie folgt aus: Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.790.021,28 Euro ab, der Vermögenshaushalt mit 427.550,98 Euro. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt betrug zum 271.821,97 Euro, den Rücklagen wurden 140.066,90 Euro zugeführt. Der Rücklagenstand betrug damit zum 31.12.2008 173.164,99 Euro. Der Darlehensstand beläuft sich auf 800.000 Euro und hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 12.02.2009

Bauanträge

Folgenden Bauanträgen hat der Gemeinderat sein Einvernehmen erteilt: Tektur zum Neubau eines landwirtschaftlichen Betriebsgebäudes mit Käserei, Betriebsleiterwohnung, Carport und zusätzlicher Wohneinheit in Perlesham 12, Flur-Nr. 1140, Gemarkung Oberbergkirchen und dem Antrag auf Verlängerung des Vorbescheides zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Aubenham 10, Flur-Nr. 1665/2, Gemarkung Oberbergkirchen.

Flächennutzungsplan, Deckblatt Nr. 7;
Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

Zu den vom Staatlichen Bauamt Rosenheim, dem Bayerischen Bauernverband und der IHK München eingegangenen Stellungnahmen nahm der Gemeinderat wie folgt Stellung: Die Forderungen des Staatl. Bauamtes Rosenheim bezüglich der Anbindung des geplanten Gewerbegebietes und der Freihaltung der Sichtflächen werden im Zuge der Aufstellung des Bebauungsplanes Asenhamer Feld II berücksichtigt (GEE). Die Anregung vom Bayerischen Bauernverband, Obstbäume zu pflanzen, wurde in den Bebauungsplan übernommen und als Empfehlung an den Investor weitergegeben. Zur Stellungnahme der IHK München stellte der Gemeinderat fest, dass bezüglich der Größe der Verkaufsfläche im Bebauungsplan Asenhamer Feld II eine Höchstgrenze von 900 m² festgesetzt wurde, die maximale Geschossfläche auf 1.200 m².

Die Bedenken einer Anwohnerin wurden wie folgt beraten und beschlossen:

Eingriff in die Topografie:

Es ist richtig, dass deutlich in das Gelände eingegriffen wird. Im Gemeinderatsbeschluss vom 4.12.2008, TOP 1 unter 2.5 wurden bereits alternative Standorte abgewägt. Der gewählte Standort erweist sich nach wie vor als der geeignetste Standort. In die freie Landschaft wirken in erster Linie die West- und die Südseite des Gebäudes. Nachdem aber das Gelände nach Norden und nach Osten hin abfällt, ist die Ansichtsfläche des Einkaufsmarktes von Westen und von Süden aus gesehen vergleichsweise gering. Der Eingriff wird als gut vertretbar erachtet.

Laden in der Ortsmitte:

Auch die Alternative eines Ladens in der Ortsmitte wurde intensiv in dem Gemeinderatsbeschluss vom 4.12.2008, TOP 1 unter Nr. 2.1 abgehandelt und abgewägt. Die Auffassung, dass ein Dorfladen in Oberbergkirchen zustandekommen könnte ist spekulativ.

Auch haben sich trotz jahrelanger intensiver Bemühungen der Gemeinde keine Initiativen gebildet. Die Gemeinde selbst könnte einen derartigen Dorfladen nicht betreiben. Der Bericht der Süddeutschen Zeitung vom 30./31.1.2009 belegt auch, dass derartige Projekte keineswegs einfach auf die Beine zu stellen sind:

Anonymer, im Außenbereich liegender Supermarkt:

Die Gemeinde geht nicht davon aus, dass diese Befürchtung eintritt. Zum einen liegt der Supermarkt nicht im Außenbereich, sondern am Ortsrand. Zum andern wird der Betreiber, der in Passau sitzt, nicht selbst im Laden stehen. Er wird sich vielmehr Mitarbeiter/innen aus der Region suchen, sicherlich auch aus Oberbergkirchen. Der Bezug zu den Mitarbeitern wird also ähnlich sein wie bei einem Dorfladen. Er wird wohl sogar besser sein, weil in dem geplanten Einkaufsmarkt mehr Mitarbeiter/innen beschäftigt werden als in einem fiktiven Dorfladen. Es darf weiterhin nicht übersehen werden, dass der Einkaufsmarkt einige Arbeitsplätze, gerade auch für Frauen bietet. Derartige Arbeitsplätze gibt es im Dorf derzeit wenige.

In der Abwägung kam die Gemeinde zu dem Ergebnis, dass an der bisherigen Planung festgehalten wird. Die Wirksamkeit des Flächennutzungsplanes, Deckblatt Nr. 7, wurde in der Planfassung vom 30.10.2008 beschlossen. Der Bauleitplan wird dem Landratsamt Mühldorf a. Inn zur Genehmigung vorgelegt.

Bebauungsplan Asenhamer Feld II (Einkaufsmarkt); Billigungsbeschluss für die öffentliche Auslegung

Der Bebauungsplan wurde zwischenzeitlich hinsichtlich der in der Gemeinderatssitzung vom 18.12.2008 beschlossenen Änderungen überarbeitet. Es fehlt noch das Schallgutachten, auf dessen Grundlage dann flächenbezogene Schallleistungspegel ergänzt werden sollen. So wurde der geänderte Bebauungsplan Asenhamer Feld II zum Zwecke der öffentlichen Auslegung gebilligt. Zugleich soll die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchgeführt werden.

Aufstellung der Außenbereichssatzung Perlesham; Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Anregungen gingen hierzu vom Landratsamt Mühldorf a. Inn bezüglich des Immissionsschutzes und des Naturschutzes ein. In beiden Fällen handelt es sich aber nicht um Festsetzungen über die Zulässigkeit von Bauvorhaben. Nachdem mit dieser Außenbereichssatzung aber nur Festsetzungen hinsichtlich der Zulässigkeit von Bauvorhaben geregelt werden können, sieht die Gemeinde keine Notwendigkeit, Bestimmungen hinsichtlich von Immissionsschutz und Naturschutz aufzunehmen. Sollten bei evtl. Bauvorhaben öffentliche Belange diesbezüglich beeinträchtigt sein, sind die Bauvorhaben trotz der Außenbereichssatzung unzulässig.

So hat der Gemeinderat die Außenbereichssatzung Perlesham als Satzung beschlossen.

Schaffung von Baurecht auf der Flur-Nr. 1660

Ein Bauleitplanverfahren für die Schaffung von Baurecht auf der Flur-Nr. 1660, Aubenham, Gemarkung Oberbergkirchen wird nicht angestrebt, da keine rechtlich zulässige Möglichkeit gesehen wird, ohne Einschränkung der Entwicklungsmöglichkeiten des bestehenden Gewerbebetriebes Baurecht zu schaffen.

Erschließungsstraße im Asenhamer Weg

Die Fertigstellung der Erschließungsstraße Asenhamer Weg (Gehweg, Feinschicht) soll voraussichtlich 2009 bzw. 2010 angestrebt werden.

Ergebnis der Thermografiemessung am Rathaus

Am Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen wurde eine Thermografiemessung (Wärmebild) durchgeführt. Im Ergebnis zeigt sich, dass die Transmissionsverluste (Wärmedurchgang) durch die Außenwände des Altbaues geringer sind als befürchtet. Die Lüftungsverluste durch undichte Fenster, Türen und Dachboden sind aber enorm.

In seinem Beschluss hält der Gemeinderat fest, die Sanierung der Außenhülle des Rathauses in der Hofmark 28 ins Auge zu fassen. Ebenso angestrebt wird im Rahmen des Konjunkturprogrammes II für die energetische Sanierung von Rathaus und Kindergarten Zuwendungen zu beantragen.

Breitbandausbau in der Gemeinde Oberbergkirchen; Abschluss eines Kooperationsvertrages mit der Deutschen Telekom

Der Zuwendungsantrag für den Breitbandausbau in Oberbergkirchen und Lohkirchen wurde eingereicht. Die Gemeinde wartet auf den Erlass des Zuwendungsbescheides. Laut Herrn Amler von der Regierung von Oberbayern gilt die Einreichung des Zuwendungsantrages als vorzeitiger Baubeginn, d. h. der Auftrag für den Breitbandausbau kann erteilt werden. Dem Abschluss des Kooperationsvertrages zum Ausbau der DSL-Infrastruktur zwischen den Gemeinden Lohkirchen und Oberbergkirchen und der Deutschen Telekom AG, Zentrum Technik Planung, Kampstraße 106, 44137 Dortmund wurde zugestimmt. Der Vertrag sieht insbesondere die Herstellung der Verfügbarkeit von DSL im Ausbaugebiet durch die Telekom vor. Die Telekom sichert zu, DSL innerhalb eines Jahres auszubauen.

BEKANNTMACHUNG DER AUßENBEREICHSSATZUNG FÜR DEN ORTSTEIL PERLESHAM NACH § 35 ABS. 6 BAUGB

Beschlossen wurde in der letzten Gemeinderatssitzung die Außenbereichssatzung für den Ortsteil Perlesham. Der genaue Umgriff ist im nachfolgenden Lageplan dargestellt:

Die Satzung kann während der Öffnungszeiten im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen eingesehen werden oder auch im Internet unter www.oberbergkirchen.de.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JU OBERBERGKIRCHEN

Die Mitglieder der Jungen Union Oberbergkirchen trafen sich zur jährlichen Jahreshauptversammlung im Gasthaus Ottenloher in Irl. Der Ortsvorsitzende Matthias Maier begrüßte neben den zahlreich anwesenden JUlern und dem Kreisvorsitzenden Richard Huber auch den Bürgermeister und CSU-Ortsvorsitzenden Michael Hausperger, der kurz über die derzeitige Situation in der Gemeinde Oberbergkirchen und die anstehenden Wahlen berichtete.

In seinem Rechenschaftsbericht blickte Maier wieder auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Neben zahlreichen Aktivitäten im Ortsverband sollte das zweite Seifenkistenrennen der Höhepunkt des Jahres sein, welches aber aufgrund schlechter Witterung leider eher im kleinen Rahmen stattfand. Die Vorstandschaft konnte eine solide Finanzlage des Vereins nachweisen. Claudia Hausberger, die seit über 20 Jahren der JU die Treue gehalten hat und nun aus Altersgründen ausscheiden muss, wurde feierlich von Maier verabschiedet.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurde Matthias Maier als Ortsvorsitzender bestätigt. Als Stellvertreter wurden Michael Hausperger jun., Lydia Lantenhammer und Markus Haider gewählt.

Für das Amt des Schatzmeisters konnte Peter Weindl und als Schriftführer Franz Gottbrecht verpflichtet werden. Die Funktion der Beisitzer übernehmen Anton Lehner, Bernhard Meier, Georg Brandlhuber, Eva Unterreithmeier, Thomas Greimel und Susanne Jost.

Beim traditionellen Wattturnier im Anschluss an die Jahreshauptversammlung setzten sich Martin Sickinger und Anton Lehner gegen die Teams Lydia Lantenhammer und Susanne Jost sowie Thomas Thaller und Christian Schiller durch.

Am 14.03.09 um 19.30 Uhr wird das Spareribsessen mit Blindwatt´n ebenfalls in Irl ausgerichtet, wozu alle JUler mit Anhang herzlich eingeladen sind.

(Bericht: Susanne Jost)

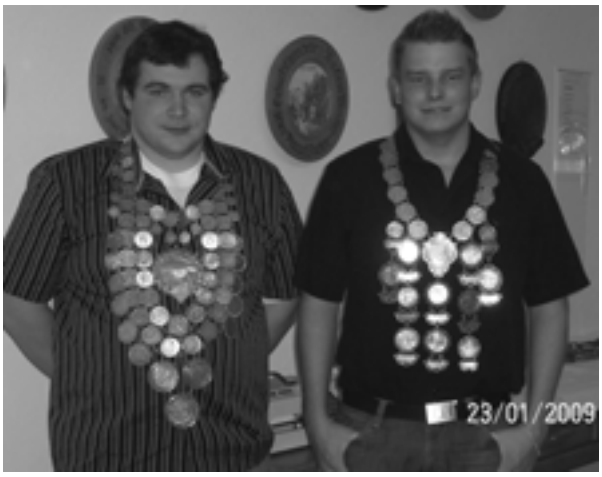
SCHÜTZENKÖNIGE 2009

Bei den Oberbergkirchner Almenrausch und Edelweiß Schützen wurde Anfang Januar der Wettkampf um die Königskette bzw. um die Jugendkette ausgetragen.

Jugendkönig ist Andreas Franke mit einem 20,2-Teiler, gefolgt von Katharina Freiberg (39,8 T) und Markus Schaumeier (52,4 T).

Bei den Damen und Herren wurde Manuel Fischer mit einem 5,4-Teiler unangefochtener Sieger und ist nun Würdenträger der Königskette. Wurstkönig wurde Günther Hausberger mit einem 26,2-Teiler und Brezenkönig Roland Sondermeier mit einem 32-Teiler.

Die Schützenkönige des Vorjahres übergaben die Königsketten an ihre Nachfolger.



(Bericht und Foto: Gerlinde Mayer)

85. GEBURTSTAG VON AGNES FUCHS-HUBER

Frau Agnes Fuchshuber aus Oberthalham konnte im Kreise ihrer Familie ihren 85. Geburtstag feiern. Auch Bürgermeister Michael Hausperger überbrachte mit einem Gutschein die Grüße und Glückwünsche der Gemeinde. Mit Freuden nahm die Jubilarin auch die Segenswünsche für weitere gesunde Lebensjahre von Diakon Andreas Przybiyiski vom Pfarrverband Velden und Resi Lantenhammer vom Pfarrgemeinderat entgegen. (Bericht: Franz Maier)

EHRUNG FÜR GROßE ERFOLGE

Eine sehr rege Abteilung sind die Stockschützen im SV Oberbergkirchen, bei der alle Altersgruppen vertreten sind. Den Ort bekannt gemacht haben und sehr erfolgreich sind die Gebrüder Englbrecht. Sie waren Welt- und Europameister im Eisstock-Weitschießen. Einen großartigen Erfolg feierte nun der erst 12-jährige Stefan Thurner vom SV Oberbergkirchen im Zielschießen. Er kehrte mit super Platzierungen von den Titelkämpfen zurück. Er sicherte sich mit einer hervorragenden Leistung den Titel eines Bezirks- und eines Bayerischen Meisters in der U 14. Die drei Erstplatzierten waren qualifiziert und zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft U 16 berechtigt. Bei der Deutschen Meisterschaft beginnen die Wettkämpfe erst bei U 16. Von den 19 Schützen in der Vorrunde qualifizierten sich die besten acht für das Finale. Bei der Deutschen Meisterschaft U 16 erreichte Stefan Thurner einen hervorragenden 5. Platz. Er wird von Ex-Weltmeister Christian Englbrecht trainiert. Das Einzeltraining hat sich bezahlt gemacht, so sein Trainer Englbrecht. Mit seinen 12 Jahren schießt er super und ist schon erstaunlich weit. Bei einer kleinen Meisterschaftsfeier im Stockschützenheim wurde der junge Sportler geehrt. Stellvertretender Abteilungsleiter Max Schmid gratulierte dem aufstrebenden Sportler zu diesem Erfolg und überreichte ein Geschenk. Ehrgeiz, Trainingsfleiß und Talent hätten ihre Früchte getragen.

(Bericht und Foto: Franz Maier)

FUßBALL-HALLENTURNIER 2009

Die Fußballer des SV Oberbergkirchen veranstalteten auch heuer wieder ein internes Fußball-Hallenturnier. Diese Veranstaltung hat bereits seit Jahren einen festen Platz in der spielfreien Zeit eingenommen. Die teilnehmenden Mannschaften setzten sich aus Spielern der A-/B-Jugend, der Herrenmannschaften sowie Spielern der AH zusammen. Heuer beteiligte sich erstmalig eine Gastmannschaft aus Kanada am Turnier. Die kanadischen Spieler gehören einer deutsch-kanadischen Fußballakademie an und wohnen derzeit in Oberbergkirchen. Insgesamt traten 7 Mannschaften an. Im Spiel um Platz 3 setzte sich der Stachus aus Lohkirchen gegen die Haumdaucher der A-/B-Jugend mit 4:2 durch. Das Finale bestritten die Vorjahressieger aus Schönberg gegen die Gäste aus Kanada.

Die Gäste gewannen das Spiel mit 5:2 Toren. Bei der Siegerehrung im Gasthaus Stoiber, Sterneck, konnten die Jungs aus Kanada den Wanderpokal aus den Händen von Bürgermeister Michael Hausperger in Empfang nehmen. (Bericht und Foto: Richard Maier)

BETONWERK LANTENHAMMER IN NEUEN RÄUMEN

Die neuen Büroräume der Firma Betonwerk Lantenhammer in Unterthalham konnten kürzlich feierlich eingeweiht werden.

Wie Firmenchef Georg Lantenhammer in seiner Ansprache ausführte, wurde die Grundlage bereits vor 47 Jahren von den Eltern geschaffen und er selbst habe vor 18 Jahren Verantwortung in der Firma übernommen. Man habe sich nunmehr auf Kellerfenster, Beton- und Lichtschächte und Sonder-Betonfertigteile spezialisiert. Mit den 20 Mitarbeitern werden mittlerweile sehr anspruchsvolle und individuelle Produkte hergestellt. Um den erhöhten Anforderungen gerecht zu werden, war der Neubau notwendig. Gute Mitarbeiter aus der Region haben die Entscheidung leicht gemacht, an dem Standort Unterthalham festzuhalten.

Vor der Bitte um Gottes Segen für die neuen Räumlichkeiten sowie für alle, die hier im Betrieb arbeiten und ein- und ausgehen, sagte Pfarrer Paul Janßen, dass es in Anbetracht der heutigen Zeit eine verantwortungsvolle Aufgabe ist, einen Betrieb in die Zukunft zu führen. Damit ist der Wunsch verbunden, dass die Arbeit in den neu errichteten Räumen von Gottes Segen begleitet wird.

Bürgermeister Michael Hausperger beglückwünschte die Firmeninhaber, die Geschwister Christine und Georg Lantenhammer, zu ihrer nun abgeschlossenen Werkserweiterung. Der Betrieb und die Familie Lantenhammer genießen einen guten Ruf in der Gemeinde. Der Bürgermeister freute sich, dass die Firma Lantenhammer an dem Standort festgehalten hat, obwohl er geografisch gesehen nicht nur Vorteile bringt.

Beim anschließenden Rundgang durch die Büro- und Ausstellungsräume konnten sich die Beteiligten von den hochwertigen Produkten und den verschiedensten Sonderlösungen überzeugen. Die Firma Lantenhammer hat sich mittlerweile nicht nur in Bayern einen guten Ruf erworben. Mit den neuen Räumlichkeiten wurde eine weitere betriebliche Einrichtung und Verbesserung geschaffen, die höchsten Anforderungen genügt und mit denen das Betonwerk Lantenhammer als ein modernes und leistungsfähiges Unternehmen für die Zukunft gerüstet ist. (Bericht/Foto: Franz Maier)

PATENVEREIN GEWANN REVANCHE

Optimale Eis- und Wetterverhältnisse herrschten beim Mahleisschießen Festverein Feuerwehr Aspertsham gegen Patenverein Feuerwehr Irl. Die Aspertshamer drehten den Spieß um und gewannen die geschworene Revanche. „Neune, neune, Spui aus“, hieß es beim ersten Spiel für die Aspertshamer. Eisschützen und Zuschauer konnten sich mit Glühwein und „Zielwasser“ stärken und aufwärmen. Auch das zweite Match wurde in der letzten Kehre verloren. Bei den Kehren um eine Maß Bier kippte der Wettkampf und es gewannen die Irler Feuerwehrler. Das deftige Gulasch im Gasthaus Lauerer ließen sich beide Feuerwehren schmecken und bei einem gemütlichen Beisammensein wurde auf die Festwoche heuer im August eingestimmt. (Bericht und Foto: Franz Maier)

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT IRL

Traditionell begann die Jagdversammlung mit einem von den Jagdpächtern Alfred Lantenhammer und Anton Wimmer gestifteten Rehessen. Nach der Begrüßung trug Jagdvorsteher Georg Blieninger den Tätigkeitsbericht vor. Bei der Entsorgung der Folien wurde im Gegensatz zu den Jahren davor ein Gewinn erzielt. In den Folien dürfen sich keine Netze befinden. Lobend erwähnte Vorsteher Blieninger außerdem die Zusammenarbeit mit den Jagdpächtern, die den Abschussplan erfüllt hätten.

Der vorgetragene Kassenbericht von Eduard Maier jun. beinhaltete einen ausgeglichenen Haushalt. Der Jagdpachtschilling soll zurückgelegt und für die Anschaffung eines neuen Mulchgerätes verwendet werden.

Jagdpächter Alfred Lantenhammer zeigte sich erfreut über den guten Besuch und das schöne Beisammensein beim Jagdessen. Er sprach von einem Jagdjahr ohne besondere Vorkommnisse. Wegen dem geringen Hasenbestand wurde von einer Treibjagd abgesehen. Auf Feldern, wo früher bis zu 20 Hasen waren, ist jetzt noch einer.

Jagdpächter Willi Bach erläuterte, dass der Abschussplan mehr als erfüllt wurde, weil 8 Rehe bei Verkehrsunfällen getötet wurden.

Bei Wünschen und Anträgen erinnerte Jagdgenosse Schwabl an den hohen Krähenbestand. Jagdpächter Lantenhammer gab dazu Auskunft, dass die Krähen ab 15. März Schonzeit haben und vorher revierübergreifend eine Krähenjagd stattfindet. Obermeier fragte nach, wie es wird, wenn Biber ins Revier kommen. Laut Lantenhammer dürfen Biber nur an Kläranlagen erlegt werden. Peter Ottenloher sprach die Bisamrattenplage an. Lantenhammer erklärte dazu, dass jeder Landwirt Bisamratten fangen darf. Voraussetzung ist ein Fangkurs. Das Bisamrattenfangen fällt nicht unter das Jagdrecht, zuständig ist das Landwirtschaftsamt für Wasserrecht.

Zum Schluss wurde Franz Hötzinger für elf Jahre Jagdvorsteher der Jagdgenossenschaft Irl von Vorstand Georg Blieninger geehrt.

(Bericht und Foto: Franz Maier)

Gemeinde

schönberg

http://www.gemeinde-schoenberg.de

Bürgerversammlung

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am Mittwoch**, den 01.04.2009** im Gasthaus Lauerer in Aspertsham ab 20 Uhr statt. Alle interessierten Gemeindeangehörigen sind dazu recht herzlich eingeladen.
Bürgermeister Lantenhammer wird zunächst einen Rechenschaftsbericht über das Jahr 2008 geben. Im Anschluss daran wird er auf aktuelle Probleme der Gemeinde Schönberg eingehen. Und schließlich hat jeder Gemeindebürger die Möglichkeit, seine Meinung zu sagen bzw. Kritik, Anregungen, Wünsche aber auch Lob vorzutragen.
Vor der Bürgerversammlung können auch in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Anträge über zu behandelnde Tagesordnungspunkte eingereicht werden.

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 11.02.2009

Bauanträge

Dem Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung zur Errichtung eines Betriebsleiterwohnhauses in Hanging 5, Flur-Nr. 1848, wurde ebenso zugestimmt wie der Bauvoranfrage für den Bau einer Biogasanlage in Eiselsberg.

Vorstellung des Ergebnisses der Thermografieuntersuchung und des Blower-Door-Tests für Kindergarten, Schule und Rathaus

Herr Peter Heiss erläuterte zunächst das Verfahren für den Blower-Door-Test und das Ergebnis seiner Messungen, die Ende Januar durchgeführt wurden. Aufgrund des Ergebnisses sollen folgende Maßnahmen an den kommunalen Gebäuden als Sofortmaßnahmen ergriffen werden: Schule – Austausch von 2 Kellerfenstern; Rathaus – Angebote für die Eingangstüren und für thermisch getrennte Dachbodentüren einholen, Fenster nachdichten und Decke im Treppenhaus abdichten; Kindergarten – Dachboden dämmen, Anschlüsse des Wintergartens nachdichten.

Wärmebezug von der Bäckerei Jung-Fichtl

Die Bäckerei Jung-Fichtl produziert, so Bürgermeister Lantenhammer, viel Wärme, die über Rückgewinnung genutzt werden könnte. Denkbar wäre die Nutzung der Abwärme im Kindergarten. In ca. 10 Jahren könnte sich die Investition in die Anbindung amortisieren, so der Bürgermeister. Der Gemeindrat ist dieser Lösung nicht abgeneigt, eine Entscheidung dazu wurde aber nicht endgültig getroffen.

Vorstellung einer Kraft-Wärme-Koppelungsanlage für Schule/Rathaus

Bürgermeister Lantenhammer hat eine Vergleichsberechnung erarbeitet für die Aufstellung einer KWK-Anlage in der Schule. Finanziell interessant ist vor allem ein Gasbetrieb, da ein Umweltbonus von 8.000 Euro zu erwarten ist. Im Ergebnis wird festgehalten, dass für alle drei gemeindlichen Gebäude ein System angestrebt werden soll in der folgenden Reihenfolge: Wärmebezug von einer Biogasanlage, Wärmebezug von einer KWK-Anlage, Hackschnitzelheizung.

Herr Obermaier erläuterte den derzeitigen Stand der Beratungen des Konjunkturprogrammes II. Die endgültigen Zuwendungsrichtlinien sollen bis 20.02.09 erstellt werden. Der Gemeinderat war sich einig, dass schnell gehandelt und entsprechende Zuwendungsanträge gestellt werden sollen, sobald die endgültigen Richtlinien vorliegen.

Erneuerung der Pumpe im Wasserbrunnen

Dem Austausch der defekten Unterwasserpumpe des Brunnens der Wasserversorgung Schönberg wurde zugestimmt. Der Auftrag wurde erteilt an die TTB Tafelmeier GmbH aus Moosen auf der Grundlage deren Angebotes vom 28.1.2009. Die Angebotssumme beläuft sich auf brutto 7.632,37 €. Enthalten ist auch eine Kamerabefahrung zur Feststellung von Schäden am Brunnenrohr.

Ergebnis des Bisamrattenfangs 2008

Hierzu teilte Bürgermeister Lantenhammer mit, dass 105 Bisamratten in den Bächen der Gemeinde gefangen wurde, dazu noch 37 weitere Tiere (Schermaus, Wanderratte). Gefangen werden die Tiere, um die Beschädigungen an den Ufern so gering wie möglich zu halten.

Anmeldung im Kindergarten !

Die Anmeldung im Kindergarten St. Michael für das Kindergartenjahr 2009/10 findet statt am

Montag/Dienstag, den 9./10. März 2009.

Die Kinder können, nach telefonischer Terminabsprache (08637/7438), ab 8.30 Uhr angemeldet werden.

GRÜNGUTCONTAINER GEÖFFNET

Der Grüngutcontainer in Eschlbach wird ab 14. März geöffnet und bis Ende November zur Verfügung stehen. Die Öffnungszeiten sind samstags von 14.00 bis 16.00 Uhr.

OSTERBASAR IM KINDERGARTEN

Der Kindergarten St. Michael lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am **Samstag, den 28.03.09** zu einem Osterbasar in den Kindergarten ein. Der Basar beginnt um 9 Uhr. Neben kleinen und großen Osterdekorationen, Türkränzen, Palmbuschen usw., ist auch für das leibliche Wohl gesorgt Für unsere kleinen Besucher wartet der Bäcker ab 13 Uhr noch mit einer besonderen Überraschung auf.

Der Erlös aus dem Verkauf fließt in die Mittel zur geplanten Neugestaltung des Kinderspielplatzes. Die Ausführung der Arbeiten übernehmen die Väter und Mütter in Eigenarbeit.

Da der Spielplatz hinter dem Kindergartengebäude eine öffentliche Einrichtung ist, bitten der Kindergarten, der Elternbeirat und der Kindergartenförderverein hiermit um kleine Spenden und aktive Helfer, die sich an dem Projekt beteiligen möchten.

Ansprechpartner hierfür sind die Kindergartenleitung Martha Waldinger, Tel. 7438, die Elternbeiratsvorsitzende Steffi Bauer, Tel. 986308 sowie der Vorsitzende des Kindergartenfördervereins Herbert Steinberger, Tel. 7316.

Das Kindergartenteam, der Elternbeirat und der Kindergartenförderverein freuen sich auf viele Besucher am 28.03.2009 und sagen schon jetzt ein herzliches Dankeschön.

85. UND 80. GEBURTSTAG IM HAUSE SPIRKL

Weil sie innerhalb weniger Tage Geburtstag haben, gab es in der Familie Spirkl aus Etzmaring eine gemeinsame Geburtstagsfeier. Die Familien der vier Söhne und der Tochter mit den zehn Enkeln und sechs Urenkeln stellten sich als Gratulanten ein und verschönten den Ehrentag mit musikalischen Darbietungen. Für die Gemeinde wünschten die beiden Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Reinhard Deinböck, für die Pfarrei Pfarrer Paul Janßen und für die Frauengemeinschaft Rosemarie Heindlmaier und Rita Hofstetter Glück und Segen.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

ERFOLGREICHES JAHR DER IMKER

Die Imker des Schönberger Vereins können mit dem Jahr 2008 rundum zufrieden sein, so Vorstand Ludwig Freilinger, bei seiner Begrüßung. Die Bienen haben bei guter Betreuung durchschnittliche Erträge eingeflogen, im Verein herrschte ein guter Zusammenhalt, sodass sich die finanzielle Lage gut entwickelte.

Nach einem Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder begrüßte der Vorsitzende zur Jahresversammlung fast alle Mitglieder des Vereins. In seinem Rückblick zeigte er sich zufrieden mit dem Honigertrag, wenngleich die Waldtracht nicht zufrieden stellen konnte. Sorge bereitet nach wie vor die Varoamilbe. Höhepunkte in der Vereinsarbeit waren die Standschau bei Kollegen Weichselgartner, der Kindertag bei Imker Kapser sowie die Beteiligung der Vereinsmitglieder am Dorffest und dem Adventsmarkt.

Mit einem erfreulichen Finanzbericht wartete Kassenwart August Brams auf. Dem Verein gehören zur Zeit 28 Mitglieder an, von denen 19 aktive Imker 218 Völker betreuen.

Die Planung für das Jahr 2009 sieht vor: Teilnahme an den monatlichen Treffen des Kreisverbandes. Die Abfahrt erfolgt jeweils um 19.30 vom Dorfplatz. Der nächste Imkertreff des Vereins findet am 15. April statt. Geplant sind wieder eine Standschau und ein Kindernachmittag. Der Verein beteiligt sich am Dorffest, am 125-jährigen Gründungsfest der Feuerwehr Aspertsham und am Adventsmarkt.

Bürgermeister Alfred Lantenhammer fand anerkennende Worte für das Engagement des Imkervereins. Der Fleiß der Bienen, die von den Imkern betreut werden, bringt höhere Erträge im Obstbau und in der Landwirtschaft und sichert den Fortbestand vieler Wildpflanzen. In Bayern sorgen rund 25.000 Imker mit ihren 300.000 Bienenvölkern für ein Gleichgewicht in der Natur.

Für Treue zum Verein wurden Georg Eberl für 40 Jahre und Hubert Lohr für 25 Jahre mit Ehrennadeln ausgezeichnet.

Mit dem Dank für die gute Zusammenarbeit schloss Vorstand Ludwig Freilinger die Jahresversammlung.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

JAHRESVERSAMMLUNG DER KSK

Vor der Veranstaltung gedachten die Mitglieder in einem Gottesdienst der gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden. Im Rückblick auf 2008 verwies der Vorstand auf die Gestaltung des erneuerten Kriegerdenkmals, dem Andenken der Kameraden galt eine Kriegsgräberfahrt in die Vogesen und die Kranzniederlegung am Volkstrauertag.

Im gesellschaftlichen Bereich waren das Starkbierfest, der Reservistenempfang, das Schönbergtreffen in Sachsen, die Maiandacht, das Ferienprogramm für Kinder, der Jahresausflug und die Beteiligung am Dorffest wichtige Ereignisse.

Einen detaillierten Kassenbericht stellte Schatzmeister Josef Schnablinger vor. Dieser wies einen erfreulichen Aufwärtstrend aus.

Der Blick in die Zukunft ist auf die Feier zum 100-jährigen Bestehen des Vereins gerichtet. Der Festausschuss hat in Absprache mit Nachbarvereinen den Termin in die dritte Juniwoche 2010 gelegt. Vorgesehen sind: Donnerstag, 17. Juni Gedenkgottesdienst, Festabend und Ehrungen; Freitag, 18. Juni Tag der Jugend; Samstag, 19. Juni Schülertreffen und Benefizkonzert; Sonntag, 20. Juni Festzug, Festgottesdienst mit Fahnenweihe und am Montag, 21. Juni eine Kundgebung. In den Festausschuss wurde Michael Moosner aus der Siedlung als zweiter Kassier berufen.

Wie in den vergangenen Jahren wartete die KSK Schönberg wieder mit dem besten Sammlungsergebnis im Landkreis für die Kriegsgräberfürsorge auf und erhielt dafür eine Anerkennung des Bezirksverbandes. Darüber hinaus brachte der Gedenkkerzenverkauf einen Erlös von 623 Euro. Die Jugendarbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, die im Landkreis von Josef Gebler geleitet wird, sieht im Sommer wieder einen Jugendaustausch für 16- bis 25-Jährige vor.

Bürgermeister Alfred Lantenhammer lobte in seinem Grußwort die Arbeit des Vereins, der mit seinen zahlreichen Unternehmungen das Leben in der Gemeinde bereichert. Für das Fest sagte er die volle Unterstützung der Gemeinde zu.

Zum Abschluss der Versammlung wurden für 25 jährige Vereinstreue ausgezeichnet: Martin Huber, Josef Maierhofer, Franz Reichl und Rupert Spirkl.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

PFARRVERSAMMLUNG IN SCHÖNBERG

„Mit Ihrem zahlreichen Erscheinen bekunden Sie das Interesse am Pfarrleben und an der Arbeit von Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung.“ Mit dieser Aussage begrüßte Pfarrgemeinderatsvorsitzende Anneliese Angermeier alle Anwesenden, die zur Pfarrversammlung gekommen waren. In ihrem Jahresbericht hielt die PGR-Vorsitzende Rückschau auf das Jubiläumsjahr 2008, welches ganz im Zeichen des 10-jährigen Bestehens des Pfarrverbandes stand. Kirchenpfleger Walter Bichlmaier legte die Finanzen der Pfarrei offen. Der Haushaltsplan im ordentlichen Haushalt der Pfarrei umfasst die Summe von 52.900 Euro. Der Zuschuss durch die erzbischöfliche Finanzkammer beträgt 35.000 Euro und 18.000 Euro aus der kleinen Baulast. Da im vergangen Jahr keine größeren Ausgaben anstanden, konnte ein Großteil der kleinen Baulast den Rücklagen zugeführt werden. Der Kirchenpfleger betonte, es sei auch ein großer Verdienst unserer Pfarrangehörigen, die durch ihre Spendenbereitschaft dazu beitragen, dass die Pfarrei auf gesunden Füßen stehe. Die Revision im vergangenen Jahr bescheinigte der Pfarrsekretärin Frau Reichl eine vorbildliche Arbeit. Im Pfarrheim entsteht derzeit mit viel Eigeninitiative der Jugendlichen ein neuer Gruppenraum, den Ministranten und die Landjugend gemeinsam nutzen werden. Die Kosten hierfür werden sich auf rund 4.000 Euro belaufen. Der Bäckermeister Toni Jung wird zum Dank für die Überlassung des Pfarrheimes als Verkaufsraum während des Brandschadens an seinem Betrieb 2.000 Euro spenden. Die Jugend wird 1.000 Euro beitragen, die Gemeinde stiftet 500 Euro und den Rest wird die Kirchenstiftung übernehmen. Auf Anregung des Mesners Michael Aimer soll die Restaurierung des heiligen Grabes vorgenommen werden; dafür soll ein Kostenangebot der Firma Hornsteiner eingeholt werden. Die Ministranten überraschten die Besucher der Versammlung mit einem Bilderrätsel mit der Überschrift: 10 Jahre Pfarrverband Schönberg. Pfarrer Paul Janßen nahm diese Pfarrversammlung zum Anlass, den ehrenamtlichen Mesnern der drei Filialkirchen in der Pfarrei für ihre Arbeit zu danken.

Die Kirche in Unterweinbach wird von Georg Eberl betreut, das Kirchlein Michaelhölzl von Irmgard Lohr und um die Filialkirche Ellwichtern kümmert sich die Familie Heindlmaier.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

FRAUENFASCHING IN SCHÖNBERG

Nach Jahren der Abstinenz scheinen die Schönberger Frauen das Rezept für einen gelungenen Weiberfasching in diesem Jahr wieder ausgegraben zu haben.

Tolle Masken, der Musiker Hans Deinböck, der den Frauen gründlich einheizte und fernsehreife Show-Einlagen ließen die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg werden. Die Dream-X-Gruppe aus Egglkofen verbreiteten ein Hauch von Hollywood, die Halli-Gallis aus Lohkirchen führten einen Indianertanz auf und als Höhepunkt zeigte die Schönberger Burschengarde als Cowboys und Bardamen ihr Können. Tosender Beifall war ihnen sicher. Natürlich durfte ein Sketch, gespielt von Rita Dirnberger und Rosemarie Heindlmaier, nicht fehlen. Um für die Stunden nach Mitternacht gestärkt zu sein, konnten sich alle Frauen an einem herrlichen Kuchenbuffet und an der Bar stärken.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES SPORTVEREINS SV 86 SCHÖNBERG

Die neue Vorstandschaft des SV 86 Schönberg hat sich im ersten Jahr der Vereinsführung nach dem Generationswechsel bewährt. Mit einer erfolgreichen Bilanz konnte Vorstand Thomas Denk bei der Jahresversammlung aufwarten. Die altbewährte Gemeinschaft der Sportler hat sich, so der Vorstand, gut weiterentwickelt. Die Veranstaltungen wie Faschingsparty, Turniere der einzelnen Sparten und die Dorfmeisterschaften erfreuten sich stets eines guten Besuches. Am Dorffest beteiligte sich der Sportverein bei der Sommerolympiade und der Bambinimeisterschaft. Die Christbaumversteigerung war ein voller Erfolg. Für die AH-Mannschaft der Fußballabteilung wurden neue Dressen gekauft, die vom Elsaßbäcker gesponsert wurden.

Nach den Worten des Vorstandes brachten die Abteilungsleiter die Berichte der einzelnen Sparten vor.

Anschließend wurde der Kassenbericht von Günther Peteratzinger vorgetragen. Dieser zeigte eine erfreuliche Aufwärtsentwicklung der Finanzen.

Die Kassenprüfer Max Huber und Lisa Sporrer bescheinigten eine einwandfreie Buchführung, worauf die Vorstandschaft einstimmig entlastet wurde.

Die Grüße der Kreisvorstandschaft überbrachte die stellvertretende Kreisjugendleiterin Albertine Wimmer. Sie lobte die gute Beteiligung, den großen Zusammenhalt und das für eine Dorfgemeinde reiche sportliche Angebot. Die Mitglieder lud sie zur Teilnahme am Kreissportfest ein.

Bürgermeister Alfred Lantenhammer sprach der neuen Vorstandschaft Lob und Anerkennung für ihre Arbeit aus und bot dem Verein weiter die Unterstützung der Gemeinde an.

Für die gute Zusammenarbeit und die rege Beteiligung an den Veranstaltungen dankte Thomas Denk allen Mitglieder. Mit einer Verlosung von Sachpreisen und Eintrittskarten wurde die Versammlung abgeschlossen. (Bericht und Foto: Helmut Rasch)

Gemeinde

zangberg

http://www.zangberg.de

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde Zangberg sucht
zum **14. März 2009** eine/n

Wertstoffhofbetreuer/in.

Die Gemeinde Zangberg wird im ehemaligen Wertstoffhof in Moos im Zeitraum von 14. März bis Ende Oktober eine Grüngutentsorgung anbieten. Die Öffnungszeiten der Grüngutsammelstelle sind jeweils am Samstag von 10 bis 12 Uhr. Ab Juli wird zusätzlich am Mittwoch geöffnet sein von 17 bis 18 Uhr. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 2 Stunden, ab Juli dann 3 Stunden.

Interessenten werden gebeten, sich ab sofort zu melden bei der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Tel. 08637/9884-0 oder bei Bürgermeister Märkl.

Bürgerversammlung

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am Samstag**, den 04.04.2009** im Gasthaus Salento in Zangberg ab 20 Uhr statt. Alle interessierten Gemeindeangehörigen sind dazu recht herzlich eingeladen.
Bürgermeister Märkl wird zunächst einen Rechenschaftsbericht über das Jahr 2008 geben. Im Anschluss daran wird er auf aktuelle Themen der Gemeinde Zangberg eingehen. Und schließlich hat jeder Gemeindebürger die Möglichkeit, seine Meinung zu sagen bzw. Kritik, Anregungen, Wünsche aber auch Lob vorzutragen.
Vor der Bürgerversammlung können auch in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Anträge über zu behandelnde Tagesordnungspunkte eingereicht werden.

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 04.02.2009

Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße Kröppen-Emerkam; Durchführung von Sanierungsarbeiten

Nachdem mittlerweile von der Regierung von Oberbayern eine erste Zuwendungsrate in Höhe von 60.000 Euro für die Sanierung und Oberbauverstärkung der Gemeindeverbindungsstraße Kröppen-Emerkam bewilligt wurde, ist die Durchführung der Ausschreibung beschlossen worden. Die Auszahlung muss bis 20. November 2009 beantragt sein, da sie ansonsten verfällt. Die Maßnahme soll im Sommer 2009 abgeschlossen sein.

Durchführung von Sanierungsarbeiten an weiteren Gemeindeverbindungsstraßen

Einige Gemeindeverbindungsstraßen sind in recht schlechtem Zustand aufgrund des moorigen Untergrundes in Zangberg bzw. Palmberg. Bei einigen Straßen ist auch die Anbringung von Leitplanken erforderlich. Der Gemeinderat hat deshalb die Ausschreibung für folgende Sanierungsarbeiten beschlossen: Sanierung des Leitmühlenweges in Moos von der Einmündung in die Staatsstraße 2091 bis in die Einmündung der Wiesenstraße; Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße in Palmberg und eines Teilstücks des Moorwiesenweges, Sanierung der Straße „Am Dorfplatz“, Kanaldeckel anheben bzw. senken in der Hofmark, Reparatur von Granitzweizeilern „Am Bergfeld“, Schadstellen in der Atzginger Straße fräsen und asphaltieren, Gehweg in der Martin-Greif-Höhe 2 teilweise asphaltieren sowie den Gehweg vor dem Anwesen Zelger Berg 2 fräsen und asphaltieren.

In einer weiteren Ausschreibung sollen Angebote eingeholt werden für die Anbringung einer Leitplanke an der Gemeindeverbindungsstraße in Palmberg südlich der Anwesen Palmberg 25, 27 und 29 sowie an der Gemeindeverbindungsstraße Weilkirchen im Bereich des Anwesens Weilkirchen 3.

Fertigstellung der Erschließungsstraße in den Baugebieten Oberanger und Angerbogen;

Die Gemeinde beabsichtigt die Fertigstellung der Erschließungsstraßen im Baugebiet Oberanger und Angerbogen (Feinschicht), nachdem diese mittlerweile weitgehend bebaut sind. Die Arbeiten sollen zusammen mit den Arbeiten für die Sanierung der Straße Kröppen-Emerkam ausgeschrieben werden.

Ergebnis der Jahresrechnung 2008

Das Ergebnis der Jahresrechnung brachte folgende Zahlen zutage: Der Verwaltungshaushalt schloss in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.031.980,39 Euro, der Vermögenshaushalt mit 1.754.672,83 Euro. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beläuft sich auf 680.311,52 Euro. Der Rücklage wurden 339.181,69 Euro zugeführt. Der Rücklagenstand betrug zum 31.12.2008 374.944,92 Euro. Schulden hat die Gemeinde derzeit nicht.

Einbau einer Überquerungshilfe in der Ortsmitte

In einer Besprechung mit Herrn Eis und dem Abteilungsleiter Straßenbau, Herrn Frischeisen vom Staatlichen Bauamt Rosenheim wurde seitens des Staatlichen Bauamtes der Bau einer Überquerungshilfe in der Ortsmitte angeboten. Die Gemeinde müsste folgende Leistungen dafür erbringen: Planung, Angleichung der Gehwege, Begrünung der Überquerungshilfe, Zaun zwischen Fahrbahn und verlängertem Gehweg anbringen, Grundstück zur Verfügung stellen. Das Staatliche Bauamt würde den Bau der Überquerungshilfe sowie die Fahrbahnverbreiterung übernehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorhaben grundsätzlich zu. Diese soll näher an der Einmündung zur Hofmark errichtet werden. Eine Überquerungshilfe in einem Abstand von 20 Metern zur Einmündung, wie vom Staatlichen Bauamt vorgeschlagen, wird nicht angenommen. Die 20 Meter ergeben sich aus der laut Staatlichem Bauamt notwendigen Linksabbiegespur. Die Verkehrssicherheit wird dadurch nach Meinung des Gemeinderates sogar verringert, da viele Verkehrsteilnehmer unter Umgehung des geplanten Zaunes die verbreiterte Kreuzung überqueren würden. Zudem ist dann eine geordnete Einfahrt von der St 2354 (von Oberbergkirchen) in die St 2091 nicht mehr möglich, nachdem diese schon jetzt in Richtung Ampfing kaum einsehbar ist.

GRÜNGUTSAMMELSTELLE GEÖFFNET

Die Grüngutsammelstelle hat
von 14. März 2009 bis Ende Oktober
samstags von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

SPRECHSTUNDE FÜR FAMILIEN UND SENIOREN IN ZANGBERG

Familienbeauftragte Liane Nunberger und Seniorenbeauftragte Anna Mannseicher halten im März zum 1. Mal für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Zangberg eine Sprechstunde ab.

Es werden Fragen rund um die Familie beantwortet und es wird z. B. auch Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen angeboten bzw. können Frau Nunberger und Frau Mannseicher auch Tipps anbieten, wenn es um den Gang zur Behörde geht.

Die erste Sprechstunde findet
am Montag, den 2. März 2009
im Sitzungssaal in der Gemeindekanzlei,
Hofmark 8, Zangberg
in der Zeit von 16.30 – 17.30 Uhr statt.

Weitere Termine werden
rechtzeitig bekannt gegeben.

KINDERFASCHING DES FÖRDERVEREINS

Ein phantasievoll kostümiertes kleines Faschingsvölkchen, von den Zwergerln über Kindergarten- bis zu Schulkindern bevölkerte die Mehrzweckhalle beim Kinderfasching des Kindergarten-Fördervereins. Für Staunen bei Klein und Groß sorgte ein Auftritt der Kraiburger Kindergarde. Die Kinder hatten anschließend ihren Spaß bei verschiedenen Spielen, während sich ihre Eltern und Angehörigen bei Kaffee und Kuchen unterhielten. Höhepunkt des Nachmittags waren schließlich musikalisch unterlegte Aufführungen der Kindergartenkinder unter dem Motto „Im Dschungel“. Die „Affenbande“ suchte den Dieb der Cocosnuss (unser Bild), Tiere krochen und schlichen durch den Urwald und am Schluss probierten es alle wie Bär Balu mit Gemütlichkeit.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

BRÜCKENERNEUERUNG UND AUSBAU DER STAATSSTRAßE

Je nach Witterung beginnen zur Zeit die Ausbauarbeiten an der Staatsstraße 2091 südlich Zangberg. Mit dem Ausbau der ca. 580 m langen Strecke wird der Straßenzug zwischen Zangberg und der A94-Ausfahrt Mühldorf-West geschlossen.

Über den Moosgraben wird hierfür zunächst östlich der bestehenden Straße eine neue Brücke errichtet, danach wird die Straße südlich und nördlich dieser Brücke gebaut werden. Hierbei wird die Einmündung so umgebaut werden, dass die A94 von Zangberg ohne Abbiegen erreichbar ist. Die Autobahn ist somit zukünftig aus dem nördlichen Landkreis Mühldorf am Inn noch schneller erreichbar. Für Fußgänger und Radfahrer wird ein Geh- und Radweg westlich der Straße gebaut.

Heikel sind die Bauarbeiten in bezug auf die im Bereich der Bautrasse velaufenden Telefonleitungen. Baufirma und Bauleitung hoffen, dass es zu keinen Störungen kommen wird.

Zeitweise muss für die Bauarbeiten der Verkehr auf eine Spur verengt werden. Der Verkehr wird hierbei durch eine Baustellenampel geregelt werden. Die Bauarbeiten im Wert von rund 930.000 Euro, deren Fertigstellung für spätestens Ende November vorgesehen ist, werden von der Firma Neudecker aus Garching/Alz durchgeführt.

Das Staatliche Bauamt Rosenheim sowie die Gemeinde Ampfing und die Gemeinde Zangberg bitten die von den Bauarbeiten betroffenen Verkehrsteilnehmer und Anlieger um Verständnis für die auftretenden Behinderungen, die auf ein Minimum beschränkt werden.

NEUJAHRSSCHEIBE DER SCHÜTZEN

Zu Beginn des Jahres wird beim Schützenverein Edelweiß-Bayerntreu immer eine Neujahrsscheibe ausgeschossen. An drei Abenden versuchen die Aktiven ihr Glück.

In diesem Jahr kam Maria Radlbrunner (links) dem vorgegebenen Teiler am nächsten und erhielt die Scheibe mit der Palmberger Kirche als Motiv, gemalt von Reinhard Fiebiger, von der Stifterin Heidi Edmeier überreicht. (Bericht und Foto: Thalhammer)

ERLÖS AUS DEM ADVENTSBASAR

Wie auch in den vergangenen Jahren beteiligte sich die Eltern-Kind-Gruppe am Adventsbasar und konnte einen guten Erfolg erzielen. So wurde auch heuer wieder ein Teil des Erlöses für die Unterstützung kranker Kinder gespendet. Der Empfänger der Spende über 150 Euro ist die Onkologische Tagesklinik in der Dr. von Haunerschen Kinderklinik in München, in der krebskranke Kinder betreut werden. Von dem Geld werden Spielsachen gekauft, damit die Kinder wenigstens für kurze Zeit die Sorgen vergessen können.

(Bericht: Martina Fiebiger)

90. GEBURTSTAG IM KLOSTER

Mit Gästen und Gratulanten aus der Pfarrkuratie beging Sr. Benigna im Kloster St. Josef ihren 90. Geburtstag. Glückwünsche überbrachten für die Gemeinde Erster Bürgermeister Franz Märkl, sein Stellvertreter Siegfried Mailhammer sowie Vertreterinnen der Katholischen Frauengemeinschaft und der Kirchenverwaltung. Am Sonntag darauf bekam Sr. Benigna Besuch aus ihrem Heimatort Marktlberg, mit dem sie den Gottesdienst und beim gemeinsamen Mahl feierte. (Bericht und Foto: Thalhammer)

ENTSCHEIDUNG FÜR DIE JUNGEN

Mit 2:1 Spielen gewannen die Jungen auch das Entscheidungsspiel beim traditionellen Mahleisschießen Alt gegen Jung. Zwar schien es, als ob die Alten mit Moar Jochen Rost den Spieß nach der Niederlage in der zweiten Begegnung umdrehen könnten, schneiderten sie doch anfangs ihre Kontrahenten. Dann aber fehlte ihnen die Zielgenauigkeit und manchmal auch ein Quäntchen Glück und die Jungen mit Tom Rauscheder holten sich die nächsten beiden Spiele und auch noch die Mass Bier zum Essen.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

NEUE MINISTRANTEN

In einem festlichen Gottesdienst wurden vier neue Ministranten in die Schar der Messdiener aufgenommen. Pfarrer Roland Haimerl sagte bei der Aufnahme, sie bekennen sich nun vor der Gemeinde dafür, Jesus in ihrem Leben zum Vorbild zu nehmen.

Er wünschte ihnen Freude am Dienst und dankte ihnen und ihren Eltern für die Bereitschaft, sich in den Kirchendienst einzubringen. Unser Foto zeigt von links: Katharina Buchner, Dominik Schenk, Franziska Reiter und Franziska Mannseicher. Wegen Erkrankung konnte Laura Moeller nicht dabei sein.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

Anzeigenmarkt

Auf geht's zum

Zangberger Starkbierfest

mit dem süffigen
Stierberger Märzenbier.

Samstag, 7. März 2009
ab 20 Uhr in der Mehrzweckhalle

Es spielen die Oberbergkirchner Musikanten.
Auftritt der Aschauer Goaßlschnoizer.
Die gesamte Bevölkerung
ist herzlich eingeladen
Veranstalter: KSK Zangberg

Brauche Hilfe für Garten und leichte Hausmeistertätigkeit,
ca. 2 mal die Woche halbtags
nach Oberbergkirchen.
Tel. 08637/986417

Freiwillige Feuerwehr Irl
Jahreshauptversammlung
am 14.März 2009 um 20 Uhr
im Gasthaus Ottenloher

Es werden alle Mitglieder gebeten zu erscheinen,
da Ankleideprobe wegen Gründungsfest Aspertsham.

Werbung einfach gut !

Druck+ Werbemittel

Vetter

- Aufkleber
- Endlosdruck
- Folientechnik
- KfZ-Beschriftung
- Offsetdruck
- Siebdruck
- Stempel
- Textildruck
- Vereinsbekleidung
- Werbemittel
- Werbeschilder

Raiffeisenstr. 4 · 84564 Oberbergkirchen
Telefon: 08637/75 90 · Fax: 75 92 · E-Mail: vetter@vr-web.de

Kafunkal
Geschenk u. Dekorationsartikel

Einladung

zur Frühlings und Oster Ausstellung
Am Sa. und So.
den 14 u.15 März
von 10 bis 16 Uhr
mit Kaffee und Kuchen

Ostereiersuche für Kinder

Manholding 4
84564 Oberbergkirchen
Telefon: 08637/986103
Fax: 08637/986104

Jetzt in Zangberg

Jeanskiste

topmodische Damen-Fashion- Jeans

hochwertige Stretchqualität
viele Schnitte u. Modelle

jedes Modell – jede Größe € 23,50

B. Risse, Mozartstr. 21, 84539 Zangberg
Tel. 08636/7921
Mo, Mi, Do von 8.00 – 12.00
u. beliebig nach tel. Vereinbarung

Rindenmulch
- das ideale Abdeckmaterial
gegen Unkraut im Garten -
Direkt vom Hersteller
Sägewerk **Schnablinger**
84573 Schönberg
Telefon: 08639 / 379

VILSTAL-PFLEGE

Ambulante Kranken- und Altenpflege
Herrnbergstr. 36, 84428 Ranoldsberg
Mario Kärtner

- Partner aller Kassen
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Hilfe bei Krankheits- Pflegefällen
- Angehörigenschulung ● Intensivpflege
- Kostenlose Beratung in allen Fragen der Pflegeversicherung

Näheres über unsere Leistungen und den Einsatzbereich erfahren Sie unter 0 80 86/5 11 oder Fax 0 80 86/9 45 00
Internet: www.vilstal-pflege.de

Oberbergkirchen

Familienfreundliches Reihenmittelhaus
mit Garage und Stellplatz
BJ 1995, Wohnfläche ca. 170 m²,
incl. ausg. DG
6 Zimmer und Wohnküche
Öl-Zentralheizung mit
Fußbodenheizung/HK
sep. Kaminofenanschluss
Parkettböden

ab sofort

675 Euro + NK + KT

Tel. 08637/7217

ZIMMEREI GREIMEL

HOLZBAU - BEDACHUNGEN – BALKONE – KRAN
84573 Schönberg, Winkelmühl 1
Tel.: 08639/1881, Fax: 08639/708306

Fernseh - Video - Hifi - Sat
Showtechnik - Beschallungen
Reparatur und Verkauf
HOFERER

Klaus Hoferer
Hofmark 28
84539 Zangberg

Tel. 08636/698986
Fax 08636/698986

Verkaufe - Forstpflanzen ab Hof

- Nadel- und Laubholz in verschiedenen Größen
- gesicherte Herkunft
- beste Qualität zum günstigen Preis

Senftl Otto
Stangelszell 1, 84573 Schönberg
Tel. 08639/708538

Krankengymnastik
Wir Behandeln unter anderem:

- Krankengymnastik / allgemeine KG/PNF
- Lymphdrainage / Fango / Ultraschall
- Schlingentisch / Extensionsbehandlung
- Wassergymnastik im Hallenbad
- Klassische Massagen

Ergotherapie
Wir Behandeln unter anderem:

- Störung der Fein und oder Grobmotorik
- Schwierigkeiten bei der Wahrnehmung
- Mangelnde Selbstständigkeit
- Sozialverhalten, Konzentrationsstörungen

Wir beraten Sie gerne - Partner aller Kassen
*** Wir machen auch Hausbesuche ***

Marienhof
Krankengymnastik & Ergotherapie

Ranoldsberg 14
84428 Buchbach
Tel:08086/89150
Www.Thera-praxis-marienhof.de

Parkplätze und Eingang :
Am Südhang

Treppen und Geländer in handwerklicher Maßarbeit !

SCHREINEREI TREPPENBAU AIMER

Franz Aimer
Waldstr. 2
84573 Schönberg

Telefon: 08637 / 830
Telefax: 08637 / 433
mail@schreinerei-aimer.de

Friseursalon Marianne

***

Riedlstraße 7
84539 Zangberg
Telefon: (08636) 57 31

Wir arbeiten ohne Anmeldung für Sie

Hilfe im Trauerfall durch:

- Ihr bewährtes, privates Bestattungsinstitut
- Erdbestattungen • Feuerbestattungen
- Särge • Ausstattungen • Urnen
- Überführungen
- kostenlose Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Bestattungen K. LIEGL
Tel. 0 86 31/76 03
84453 Mühldorf - Katharinenpl. 21 - hinter Kreissparkasse

tdrv
www.tdrv.de
info@tdrv.de

Systemhaus | Rechenzentrum | Netzwerkservice
Internetservice | IT-Sicherheit | Beratung

Vertrauen Sie Ihre IT-Systeme den Profis an.
Lassen Sie sich verblüffen.

TDRV—Roland Viefhaus
Pfaffing 3
84564 Oberbergkirchen

Telefon: 08637 / 986347
Telefax: 08637 / 986348

KAPSER
Zimmerei-Holzbau GmbH
Treppen – Balkone – Innenausbau
Blockhausvertrieb
Wargling 3 • 84573 Schönberg • Tel. 0 87 45 / 12 80 • Fax 73 73
Individuell und kostengünstig
Niedrigenergiehäuser in Ständerbauweise

TELEVISION

- Radio
- Hifi
- TV

MUSIC

- Gitarren - Amps
- Bass - Amps
- Mischpulte
- Endstufen
- Boxen
- Kabel

BITS

- Computer
- Monitore
- Netzwerk
- Administration
- Backup und Sicherheit

Service - Werkstatt

Television Music & Bits

Meisterbetrieb

Uli Langosch
Hofgasse 7
84539 Ampfing

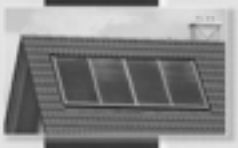
Telefon: 08636 695336
Mail: tmb@ulangosch.de

Notdienst- und Servicehotline
Mo. bis Sa. 0172 8456773

REPARATUR, SERVICE & BERATUNG

Wir setzen Ihre Wünsche unter Strom

Schindler elektro



- Elektroinstallation
- Antennenanlagen
- Zentralstaubsauger
- Telefonanlagen
- Blockheizkraftwerk
- Elektrogeräte
- Beleuchtung
- Küchen
- Wärmepumpen
- Photovoltaikanlagen
- EIB - Technik

Besuchen Sie uns in unseren neuen Räumen und überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit!

WOHN- und Geschäftshaus Schindler elektro

Thomas Schindler
Oberanger 8 • 84539 Zangberg
Tel. 0 86 36 - 69 52 37 • Fax 0 86 36 - 69 52 38
www.schindler-elektro.de • info@schindler-elektro.de

Oh wie schön

Ausgesuchtes für Haus und Garten, für Mutter und Kind.

Öffnungszeiten:
Freitag 14 – 18 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr
und nach Vereinbarung

Edeltraud Poll - Wiesenstraße 1
84539 Zangberg - An der Klostermauer - Tel. 08636/7690

Nasch- und Tee- Stübchen

Nasch- & Tee-Stübchen

Uta's Wunderland
Genuß für alle Sinne
Inh.: Uta Hartung

Alle Genießer und solche die es werden wollen
finden bei uns die vielen Dinge
zum "Genuß für alle Sinne"

Wir führen: Köstlichkeiten aus Schokolade der Firma Dengel aus Rott, alles rund um den Tee einschl. Geschirr, ausgewählte Spirituosen, auf Wunsch kostenlos verpackt.
Also.... ein Besuch lohnt sich!

Stadtplatz 82 • 84453 Mühldorf • Tel: 0 86 31-37 97 27
geöffnet: Mo - Fr 8.30 - 19.00 Uhr + Sa: 8.30 - 16.00 Uhr

Ortmeier Josef

Heizung
Sanitär
Spenglerei

Ihr Meisterfachbetrieb

Hinkerding 4
84494 Lohkirchen
Telefon 08637 - 833

März

20.

Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„April 2009“

Was ist los im März?

Schönberg

01.03. So. Fastenessen d. Landfrauen Aspertsh. u. Schönb., Pfarrheim Schönberg, 11 Uhr
03.03. Di. Gruppenstunde der KLJB Schönberg, Pfarrheim, 19.30 Uhr
03.03. Di. Frühjahrsversammlung des Gartenbauvereins Schönberg, Pfarrheim, 19 Uhr Gedenkgottesdienst
04.03. Mi. Kinderkino „Ratatouille“, (ab 6 Jahre), 15 Uhr, Schule Oberbergkirchen
04.03. Mi. Stammtisch der Landfrauen, Gasthaus Esterl, 19.30 Uhr
04.03. Mi. UVV-Unterweisung für alle Aktiven der FFW Schönberg, Gasthaus Esterl, 20 Uhr
06.03. Fr. Imkertreffen beim Pauli-Wirt, 20 Uhr
07.03. Sa. Starkbierfeste in Egglkofen und Zangberg
08.03. So. Pfarrversammlung Aspertsham im Gasthaus Lauerer, 19 Uhr Gottesdienst
10.03. Di. Kommandantenversammlung in Aschau am Inn, 19.30 Uhr
13.03. Fr. JHV der Jagdgenossenschaft Schönberg mit Jagdessen, Gasthaus Esterl, 20 Uhr
14.03. Sa. Honigkurs beim Pauli-Wirt, ab 9.00 Uhr
14.03. Sa. Starkbierfest der KSK mit Bockstechen der KLJB, Gasthaus Esterl, 20 Uhr
15.03. So. Teilnahme der KLJB Schönberg am Landjugend-Fußballturnier in Neumarkt
15.03. So. Kreisimkertag in Mößling, Gasthaus Spirkl, 14 Uhr
17.-21.03. VG-Schießen in Aspertsham, Gasthaus Lauerer
17.03. Di. VG-Schießen, Schießtag der Johannesschützen ab 18 Uhr
18.03. Mi. JHV der Frauengemeinschaft, Pfarrheim, 20 Uhr, vorher Gottesdienst
18.03. Mi. Jahreshauptversammlung der CSU Schönberg, Gasthaus Esterl, 20 Uhr
21.03. Sa. Siegerehrung des VG-Schießens, Gasthaus Lauerer, 20 Uhr
21.03. Sa. Starkbierfest in Hofthambach
22.03. So. Stockturnier der Ortsvereine, Halle Eschlbach
24.03. Di. JHV der FFW Aspertsham, Gasthaus Lauerer, 19 Uhr Gedenkgottesdienst
24.03. Di. Thematischer Elternabend für Erstkommunion u. Firmung, Pfarrheim Obk.
25.03. Mi. Kinderkino „Die rote Zora“, (empf. ab 6, frei ab 8 J.), 15 Uhr, Schule Oberbergk.
25.03. Mi. Jahreshauptversammlung des Kindergarten-Fördervereins, Kindergarten, 20 Uhr
26.03. Do. Funkübung der Feuerwehren in Oberbergkirchen, 20 Uhr (FFW Schönberg Gruppe: Bichlmaier/Misthilger/)
27.03. Fr. JHV d. Jagdgenossenschaft Aspertsh. mit Jagdessen und Neuwahlen, Gasth. Lauerer, 19.30 Uhr
27.-29.03. 3-Tages-Skifahrt des SV 86 nach Serfaus-Fiss-Ladis, Abfahrt 5.00 Uhr
28.03. Sa. Osterbasar im Kindergarten, Beginn 9 Uhr, 13 Uhr Überraschung für die Kleinen
28.03. Sa. Beginn Radtraining des SV 86 Schönberg
31.03. Di. Osterkerzenbasteln der KLJB Schönberg, Pfarrheim, 19.30Uhr
01.04. Mi. Bürgerversammlung, 20 Uhr, Gasthaus Lauerer, Aspertsham
01.04. Mi. Stammtisch der Landfrauen, Gasthaus Esterl, 19.30 Uhr
02.04. Do. Palmbuschen-Binden der Frauengemeinschaft, Pfarrheim, 13 Uhr
03.04. Fr. Imkertreffen beim Pauli-Wirt, 20 Uhr

Lohkirchen

01.03. So. Jahreshauptversammlung der KSK, 14 Uhr, Gasthaus Spirkl, Hinkerding
04.03. Mi. Kinderkino „Ratatouille“, (ab 6 Jahre), 15 Uhr, Schule Oberbergkirchen
07.03. Sa. Starkbierfest in Zangberg
08.03. So. Kegelturnier der Ortsvereine, 13 Uhr, Turnhalle Egglkofen
11.03. Mi. Jahreshauptversammlung des Loki, 20 Uhr, Gasthaus Spirkl, Hinkerding
15.03. So. Jahreshauptversammlung der Böllerschützen mit Neuwahlen, 19.30 Uhr, Gasthaus Eder, Habersam
17.-21.03. VG-Schießen, Gasthaus Lauerer, Aspertsham, 20 Uhr
18.03. Mi. Bürgerversammlung, 20 Uhr, Gasthaus Eder, Habersam
19.03. Do. Seniorennachmittag, Gasthaus Spirkl, Hinkerding
20.03. Fr. VG-Schießen der Lohkirchner Schützen, Gasthaus Lauerer, Aspertsham
21.03. Sa. Siegerehrung zum VG-Schießen, Gasthaus Lauerer, 20 Uhr
22.03. So. Jahreshauptversammlung der FFW, Gasthaus Eder, Habersam
24.03. Di. Pfarrverband: Thematischer Elternabend für die Erstkommunion, Pfarrheim Oberbergkirchen
25.03. Mi. Kinderkino „Die rote Zora“, (empf. ab 6, frei ab 8 Jahre), 15 Uhr, Schule Oberbergkirchen
26.03. Do. Funkübung in Oberbergkirchen
29.09. So. Schafkopfturnier, 14 Uhr, Gasthaus Spirkl, Hinkerding
03.04. Fr. Jahreshauptversammlung der Eichenlaubschützen mit Neuwahlen, Gasthaus Eder, Habersam

Was ist los im März?

Oberbergkirchen

03.03. Di. Folgender Termin entfällt: Ausflug der BBV-Ortsverbände Obk./Irl
04.03. Mi. Kinderkino „Ratatouille“, (ab 6 Jahre), 15 Uhr, Schule Oberbergkirchen
05.03. Do. Frauenrunde, Stammtisch, 19.30 Uhr, Pizzeria Salento, Zangberg
10.03. Di. CSU-Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, 20 Uhr, Gasthaus Ottenloher, Irl
11.03. Mi. Seniorennachmittag im Pfarrheim
12.03. Do. Jagdgenossenschaft, Jahreshauptversammlung, Gantenham, 20 Uhr
13.03. Fr. Annahme Kinderbekleidung, Spielwaren und Babyausstattung für Frühjahr/Sommer, 8 – 10.30 Uhr
14.03. Sa. Kinderkleiderbasar (Kinderbekleidung, Spielwaren und Babyausstattung), Pfarrheim Oberbergkirchen, 9 – 12 Uhr; Rückgabe 17 – 18 Uhr
14.03. Sa. Jahreshauptversammlung der FFW Irl, Gasthaus Ottenloher, Irl
17.-21.03. VG-Schießen, Gasthaus Lauerer, Aspertsham
18.03. Mi. VG-Schießen, Schießtag der Almenrausch- und Edelweißschützen
19.03. Do. Frauenrunde, Kegeln, Gasthaus Post, Neumarkt-St. Veit, Abfahrt 19.30 Uhr Martinsbrunnen
19.03. Do. Stockschützen-Damenturnier, 19 Uhr
20.03. Fr. Stockschützen-Damentrio, 18 Uhr
21.03. Sa. Siegerehrung zum VG-Schießen, Gasthaus Lauerer, 20 Uhr
21.03. Sa. Stockschützen-Damenturnier, 15 Uhr
22.03. So. Musikverein: Konzert mit Giorgio Hillebrand und Bärbel Haberstock, Pfarrheim Oberbergkirchen 17 Uhr
24.03. Di. Thematischer Elternabend für die Erstkommunion und Firmung im Pfarrverband, Pfarrheim Oberbergkirchen
25.03. Mi. Kinderkino „Die rote Zora“, (empf. ab 6, frei ab 8 Jahre), 15 Uhr, Schule Oberbergkirchen
25.03. Mi. Bürgerversammlung Oberbergkirchen, 20 Uhr, Gasthaus Ottenloher, Irl
26.03. Do. Funkübungen der Feuerwehren in Oberbergkirchen
26.03. Do. Stockschützen-Mixedturnier, 19 Uhr
27.03. Fr. Stockschützen-Mixedturnier, 18 Uhr
28.03. Sa. Stockschützen-Mixedturnier, 15 Uhr
28.03. Sa. FFW Oberbergkirchen, Jahreshauptversammlung, Schützenheim
29.03. So. Kinder- & Jugendhoagarten, Gantenham
02.04. Do. Frauenrunde, Stammtisch
03.04. Fr. Schützenverein: Saisonabschlussfeier im Vereinsheim

Zangberg

03.03. Di. Gruppenstunde der KLJB, 19.30 Uhr, im Jugendheim
03.03. Di. Dekanatsfrauentag
04.03. Mi. Kinderkino „Ratatouille“, (ab 6 Jahre), 15 Uhr, Schule Oberbergkirchen
06.03. Fr. Weltgebetstag in Heldenstein, 19 Uhr, im Pfarrheim
07.03. Sa. Starkbierfest der KSK, 20 Uhr, Mehrzweckhalle
08.03. So. Schülergottesdienst um 10.30, Klosterkirche, anschl. Fastenessen
13.03. Fr. Abendgebet mit Taizé-Gesängen in der Klosterkirche, 19.30 Uhr
14.03. Sa. Fahrt ins Blaue der SpVgg Skiabteilung, Abfahrt 6.30 Uhr
17.-21.03. VG-Schießen, Gasthaus Lauerer, Aspertsham, 20 Uhr
19.03. Do. VG-Schießen, Schießtag der Bayerntreuschützen
21.03. Sa. Siegerehrung zum VG-Schießen, Gasthaus Lauerer, 20 Uhr
21.03. Sa. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der SpVgg, 20 Uhr, Gasthaus Salento
25.03. Mi. Kinderkino „Die rote Zora“, (empf. ab 6, frei ab 8 J.), 15 Uhr, Schule Oberbergk.
26.03. Do. Frühjahrsversammlung der kdf mit Gottesdienst, 19.30 Uhr
27.03. Fr. Jahreshauptversammlung der CSU, 20 Uhr, Gasthaus Salento
29.03. So. Kinder- und Jugend-Hoagarten Musikfreunde Obk./Zangb., 14 Uhr, Gantenham
30.03. Mo. Jagdversammlung, 19.30 Uhr, Gasthaus Salento
04.04. Sa. Bürgerversammlung, 20 Uhr, Gasthaus Salento

Herausgeber:
Mitteilungsblatt der VGem Oberbergkirchen
Verantwortlich für den Inhalt:
Geschäftsstelle der VGem Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Telefon 08637/9884-0
Internet: http://www.oberbergkirchen.de
E-Mail: mitteilungsblatt@oberbergkirchen.de

Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„April 2009“